

## **Udo Selinhofer:**

Nicht alles ist gleich zu verstehen, weil Worte doppelbödig sind.

Gibt es Blinde die sehen und Augenlicht das blind?

Gibt es Lahme die gehen, und Alte die noch Kind?

Nicht alles ist gleich zu verstehen, weil Worte doppelbödig sind.

Auch heute ringt der Literat

mit manchem Wort, das er so hat.

Darf er es sagen? Soll er's ändern?

Verlangt das Publikum gar: „Ändern!“